

Beteiligung der Öffentlichkeit zur Entwurfsfassung des Managementplanes für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2451-302 „Latzigsee bei Borken“

Das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung (veraltete Bezeichnung „FFH-Gebiet“) DE 2451-302 „Latzigsee bei Borken“ ist Bestandteil des europäischen Schutzgebietssystems „Natura 2000“. Es trägt zur Erhaltung von Arten und Lebensräumen von europaweiter Bedeutung bei.

Für dieses Gebiet wird im Auftrag des StALU Vorpommern ein Managementplan erarbeitet, der die erforderlichen Maßnahmen zum Erhalt, zur Entwicklung und zur Wiederherstellung, der für das Gebiet benannten Schutzobjekte (LRT 3150, 6410, 7140, 7230 sowie der Arten 1014, 1016, 1060, 1355, 1337 und 1903), enthält.

Der Plan besteht aus einem fachlichen Grundlagenteil, in dem die maßgeblichen Schutzobjekte beschrieben und die gebietsspezifischen Erhaltungsziele konkretisiert werden sowie aus einem konsensorientierten Maßnahmen- und Umsetzungsteil, in dem die Erhaltungs-, Entwicklungs- und Wiederherstellungsmaßnahmen festgelegt werden, mit denen die Erhaltungsziele erreicht werden sollen.

Auf der Homepage des StALU Vorpommern kann der nun vorliegende Entwurf des Gesamtmanagementplanes für das Gebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung DE 2451-302 „Latzigsee bei Borken“ unter folgendem Link eingesehen werden:

<http://www.stalu-mv.de/vp/Themen/Naturschutz-und-Landschaftspflege/Natura-2000/Managementplanung/DE-2451-302-Latzigsee-bei-Borken>

Innerhalb der nächsten 4 Wochen, in der Zeit vom 14.09 bis zum 12.10.2018, wird im Rahmen des Verfahrens der Öffentlichkeit (in ihrer Zuständigkeit berührte Behörden, Ämter, Interessensvertreter sowie betroffene Nutzer und Einzelpersonen) die Gelegenheit gegeben, sich zum vorliegenden Entwurf des Gesamtmanagementplanes schriftlich zu äußern.

Die Stellungnahme ist unter der Angabe der Gebiets-Nr. DE 2451-302 bis zum **12.10.2018** an folgende Adresse zu richten:

StALU Vorpommern
Abt.4/ Dez. 40
Badenstraße 18
18439 Stralsund

Alternativ kann die Stellungnahme per Mail an den Verfahrensbeauftragten gesendet werden:

Max.Haertel@staluvp.mv-regierung.de (Tel. 03831-696-4011)

Die Planung wird aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) und aus dem Haushalt des Ministeriums für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburg-Vorpommern gefördert.

Bekanntmachungsvermerk:

Bekannt gemacht durch Veröffentlichung auf der Homepage
<http://www.amt-uecker-randow-tal.de> am 14.09.2018

